



Wir fordern Freiheit für die Kunst im Iran

Wir fordern Freiheit für die Kunst im Iran
Ausreiseverbot für die Schauspieler Kambozia Partovi und Maryam Moghadam
Die zwei Hauptdarsteller des bei der Berlinale ausgezeichneten Films "Parde" von Jafar Panahi haben nach ihrer Rückkehr in den Iran ein Ausreiseverbot erhalten. Dazu erklärt der kultur- und medienpolitische Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Wolfgang Bönnsen (Bönstrup):
Die CDU/CSU-Bundestagsfraktion verurteilt das Ausreiseverbot für die Schauspieler Kambozia Partovi und Maryam Moghadam. Bei den Internationalen Filmfestspielen in Berlin haben sie vor wenigen Wochen für ihren unter Hausarrest befindlichen Regisseur Jafar Panahi den Silbernen Bären für das beste Drehbuch entgegengenommen. Zurück in Teheran wurden ihnen die Reisepässe abgenommen.
Panahi ist wegen seiner Kritik an der iranischen Regierung zu einem zwanzigjährigen Berufs- und Ausreiseverbot verurteilt worden. Er steht seit 2010 unter Hausarrest. Schon im Oktober 2011 haben wir für die CDU/CSU-Fraktion an den iranischen Botschafter appelliert, sich für die Freilassung von Panahi einzusetzen - leider ohne Ergebnis.
Den Film "Parde" hatte Panahi danach heimlich gedreht. Nach seiner Auszeichnung bei der Berlinale befürchteten Beobachter bereits ein juristisches Nachspiel im Iran. Im Fall von Kambozia Partovi und Maryam Moghadam haben sich diese Befürchtungen leider bewahrheitet.
Wir appellieren an die Bundesregierung, sich wie bisher für Jafar Panahi und seine Kollegen zu verwenden. Wichtig ist, dass beide Darsteller ihre Reisefreiheit zurückerhalten und dass sie im Iran weiterhin arbeiten dürfen.
CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
fraktion@cducsu.de
<http://www.cducsu.de>

Pressekontakt

CDU/CSU-Fraktion

11011 Berlin

Firmenkontakt

CDU/CSU-Fraktion

11011 Berlin

Die Christlich Demokratische Union Deutschlands ist die Volkspartei der Mitte. Wir wenden uns an Menschen aus allen Schichten und Gruppen unseres Landes. Grundlage unserer Politik ist das christliche Verständnis vom Menschen und seiner Verantwortung vor Gott. Unsere Grundwerte Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit sind daraus abgeleitet. Die CDU ist für jeden offen, der die Würde und Freiheit aller Menschen und die daraus abgeleiteten Grundüberzeugungen unserer Politik bejaht. Die CDU Deutschlands steht für die freiheitliche und rechtsstaatliche Demokratie, für die Soziale und Ökologische Marktwirtschaft, die Einbindung Deutschlands in die westliche Werte- und Verteidigungsgemeinschaft, für die Einheit der Nation und die Einigung Europas. Ein menschlicher, an christlichen Werten ausgerichteter Kurs: Das sind Kompaß und Richtmaß unserer Politik. Auf dieser Grundlage treten wir an, unser Gemeinwesen in der sich verändernden Welt weiterzuentwickeln. Wir werden diesen Weg mit Mut und Tatkraft gehen, um unseren Kindern und Enkeln für ihre Zukunft im 21. Jahrhundert alle Chancen zu geben. CSU Wurzeln und Auftrag der CSU-Landesgruppe sind eng verknüpft mit der deutschen und bayerischen Parteiengeschichte. Die CSU-Landesgruppe ist als Zusammenschluss der Abgeordneten der CSU im Deutschen Bundestag institutionelle Basis und Kraftzentrum des bundespolitischen Gestaltungsanspruchs, der sich zu keiner Zeit ausschließlich auf die Durchsetzung bayerischer Interessen im Bund bezog, sondern immer Politik für ganz Deutschland bedeutete. Von Anfang an haben daher Mitglieder der CSU-Landesgruppe in unionsgeführten Bundeskabinetten Regierungsverantwortung übernommen.